



Sitzung vom 25. Juni 2024

BESCHLUSS NR. 286 / S7.06.11

Aussenanlagen Buchholz Infield-Sanierung Stadion Kreditbewilligung und Arbeitsvergabe

Ausgangslage

Das Stadion Buchholz ist Trainings- und Wettkampfstätte verschiedener Ustermer Vereine. Mit dem LC Uster, TV Uster Leichtathletik und FC Uster trainieren drei grosse Vereine im Stadion Buchholz. Der Rasenplatz im Stadion Buchholz wird unter anderem von der 1. Mannschaft des FC Uster für Trainings und Heimspiele genutzt und auf der Leichtathletikanlage werden jedes Jahr wichtige Leichtathletikmeetings ausgetragen. Das Stadion bildet das Herzstück der Aussensportanlagen.

Das gesamte Leichtathletikstadion (Hauptplatz, Beleuchtung, Tribüne, Garderoben- und Betriebsgebäude) muss innerhalb der nächsten Jahre saniert werden. Dies ist Bestandteil der Gesamtplanung Sportanlage Buchholz. Die Genehmigung des Richtplans und die detaillierte Ausarbeitung der Gesamtplanung wird jedoch noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Aktuell sind im Leichtathletikstadion diverse Probleme aufgetreten, welche eine vorzeitige Teilsanierung (Infield-Sanierung) des Stadions erfordern. Es handelt sich hierbei um Massnahmen im Bereich des Rasens sowie der 400m-Bahn:

- Rasen: Auf dem gesamten Hauptplatz haben sich unerwünschte Fremdgräser (Poa Annuua und Poa Trivialis) ausgebreitet. Diese wurzeln nur oberflächlich, sind anfällig auf Krankheiten, benötigen mehr Wasser und Dünger und neigen dazu, bei Hitze und starker Beanspruchung schnell auszufallen. Die Folge sind Löcher im Rasen, welche mit viel Aufwand angesät werden müssen. Weiter hat sich auf dem Rasen eine Verfilzung gebildet, welche den Boden bei langen Schönwetterperioden wasserundurchlässig macht und die Beseitigbarkeit weiter einschränkt. Bereits im Sommer 2023 musste der Rasen für mehrere Monate gesperrt werden. Um eine weitere drohende längere Sperrung des Rasens zu verhindern, ist eine zeitnahe Sanierung notwendig.

Ausserdem hat die Bewässerungsanlage das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Die Ventile schliessen nicht mehr wie gewünscht und müssen ersetzt werden.

- 400m-Bahn / Leichtathletikstadion: Aufgrund der Rasensanierung müssen die Randzonen im Übergangsbereich zum Rasen erneuert werden. Deshalb sind diese Arbeiten gleichzeitig durchzuführen, um zu vermeiden, dass der Rasen mehrmals geöffnet werden muss.

Die Kabel der Zeitmessanlage sind in die Jahre gekommen und müssen ersetzt werden. Die Weitsprung-, Speer- und Stabhochlaufbahnen weisen altersbedingte Mängel auf. Damit die Anlage weiterhin wettkampftauglich ist, müssen diese behoben werden. Ausserdem muss eine Hochsprungmatte ersetzt werden.

Die Informationen über das vollständige Ausmass der Probleme liegen erst seit kurzem vor, weshalb der Betrag nicht in die Investitionsplanung 2024 eingeflossen ist.

Projekt

Die Behebung der beschriebenen Mängel wird in einem Projekt zusammengefasst, da die Arbeiten teilweise einen direkten Zusammenhang haben. Es sind folgende Massnahmen geplant:

Rasen



Der befallene Rasen wird oberflächlich abgefräst und fachgerecht entsorgt. Anschliessend wird die Planierung kontrolliert und neu angesät. Zeitgleich wird die Beregnungsanlage (Regner/Sprinkler und Ventile) mit der dazu gehörenden Steuerung ersetzt. Die passende Positionierung der Regner wird überprüft und bei Bedarf angepasst.

400 Meter Bahn / Leichtathletikstadion

Die Randzonen zum Rasenplatz werden erneuert. Der Weitsprung-Absprungbalken wird ersetzt und die Speer- und Stabhochanlaufbahnen werden punktuell ausgebessert. Ebenfalls wird die Verkabelung der Zeitmessanlage saniert. Für die Hochsprunganlage wird eine neue Hochsprungmatte angeschafft, damit auch in Zukunft die zwei notwendigen Matten für Mehrkampfmeetings vorhanden sind.

Bei allen diesen Massnahmen handelt es sich um vorgezogene Sanierungsmassnahmen. Damit werden die Sportflächen des Stadions für die nächsten Jahre in einem guten Zustand sein.

Zeitplan

Die Sanierungsarbeiten starten im Oktober und sollen bis im November 2024 abgeschlossen sein. In dieser Zeit wird der Trainings- und Wettkampfbetrieb durch eine Sperrung nur wenig beeinträchtigt und die klimatischen Bedingungen sind für das Säen des neuen Rasens optimal.

Kostenzusammenstellung

Die Kostenschätzung (+/- 10%) der Firma «FK Sportbau», 8107 Buchs für das Projekt «Infield-Sanierung Stadion» zeigt folgendes Bild:

Arbeitsgattungen / Leistungen	Kosten in Fr., inkl. MWST
Sanierung Rasenplatz Hauptplatz	125 000
Entsorgung Humus und Grasnarbe	25 000
Revision Bewässerungsanlage	42 000
Sanierung 400 Meter Bahn	40 000
Ersatz Netzkabel Zeitmessanlage	6 000
Ersetzung Hochsprungmatte	18 000
Planung	18 000
Reserve	16 000
Total Kosten inkl. MWST brutto	290 000
Beitrag Sportfonds Kanton Zürich	- 39 000
Total Kosten inkl. MWST netto	251 000



Kreditbewilligung

Vorhaben	Aussenanlagen Buchholz «Infield-Sanierung Stadion»
Kostenstelle oder Projekt-Nummer	Offen
Kreditbetrag einmalig¹	Fr. 251 000.—
Zuständig	Stadtrat
Artikel Gemeindeordnung ²	Art. 35 Abs. 1 Ziff. 7 u. Abs. 2 Ziff. 2
Ausgabe im Voranschlag enthalten ³	Nein
Beanspruchung Kreditkompetenz Stadtrat	24 000

Gebundene Ausgaben liegen unter anderem dann vor, wenn für die Ausgabe weder in sachlicher, örtlicher noch zeitlicher Hinsicht ein erheblicher Entscheidungsspielraum bleibt. Wie aufgezeigt, handelt es sich bei den geplanten Sanierungs- und Revisionsarbeiten um die Behebung von Schäden bzw. um zwingend damit zusammenhängende Sanierungsarbeiten. Die Arbeiten müssen ausgeführt werden, sachlich und örtlich besteht kein Handlungsspielraum. Eine Verschiebung der Arbeiten auf 2025 ist nicht möglich, müsste doch sonst wieder mit einer längeren Schliessung des Platzes gerechnet werden. Somit besteht auch zeitlich kein Handlungsspielraum.

Nachdem der Rasenplatz im Sommer 2023 für längere Zeit gesperrt werden musste, war eine Analyse notwendig, um das Ausmass der Probleme zu eruieren. Da die Massnahmen und deren Kosten erst im Mai 2024 vorlagen, konnten keine Mittel in der Investitionsplanung 2024 eingestellt werden. Da die notwendigen Sanierungsarbeiten als gebundene Ausgaben zu betrachten sind, sind der Kreditkompetenz des Stadtrates lediglich Fr. 24 000 für die Hochsprungmatte und den Ersatz Netzkabel Zeitmessanlage anzurechnen.

Beiträge

Der Kanton Zürich unterstützt dieses Projekt mit einem Beitrag aus dem kantonalen Sportfonds in der Höhe von 39 000 Franken. Der Betrag ist bereits definitiv bestätigt.

Beschaffungswesen

Die Vergaben erfolgen gemäss dem öffentlichen Beschaffungswesen des Kantons Zürich und den städtischen Submissionslinien.

Arbeitsvergabe

Mit dem vorliegenden Beschluss wird die «Sanierung Rasenplatz Hauptplatz» vergeben.

Vorhaben	Aussenanlagen Buchholz «Infield-Sanierung Stadion»
Arbeitsgattung	Sanierung Rasenplatz Hauptplatz
Verfahrensart	Freihändiges Verfahren
Schwellenwert	Fr. 150 000.—

¹ Bei Bereichen mit Vorsteuerabzugsmöglichkeit exkl. MWST; bei Bereichen ohne inkl. MWST

² Allenfalls gebundene Ausgabe gemäss § 121 Gemeindegesetz

³ Inklusive Nachtragskredite



Vergabesumme ⁴	Fr. 122 957.25
Firma und Ort	Trüb für Grün AG, 8810 Horgen
Datum Offerte	27.05.2024

Es wurden drei Firmen für eine Offerte angefragt. Drei Firmen reichten eine Offerte ein. Die Firma Trüb für Grün AG, 8810 Horgen, hat das kostengünstigste Angebot eingereicht.

Die übrigen Arbeitsvergaben erfolgen im freihändigen Verfahren und liegen in der Kompetenz der Abteilung Gesundheit (Auftragsvolumen kleiner als 50 000 Franken).

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für das Projekt «Infield-Sanierung Stadion» wird ein einmaliger Kredit von 251 000 Franken (inkl. MWST) bewilligt.
2. Die Sanierung Rasenplatz Hauptplatz wird im freihändigen Verfahren für Fr. 122 957.25 an die Firma «Trüb für Grün AG» vergeben.
3. Mitteilung als Protokollauszug an
 - Abteilungsvorsteherin Gesundheit, Karin Fehr
 - Abteilungsleiterin Gesundheit, Anita Bernhard
 - Abteilung Gesundheit, Leiter GF Sport, Beat Berger
 - Abteilung Finanzen, Kreditkontrolle
 - Die beauftragte Firma durch die Abteilung Gesundheit

öffentlich

⁴ Inklusive Mehrwertsteuer